

Schüler bezichtigt mich, andere Schüler zu bevorzugen

Beitrag von „himmelblau“ vom 24. März 2022 19:24

Hallo,

ich bin KL einer 10. Klasse an einer HS. Seit einiger Zeit knirscht es zwischen meiner Klasse und mir, nachdem wir sonst ein positives Verhältnis hatten.

Besonders mit zwei Jungs gerade ich immer wieder aneinander, vor allem wegen fast täglicher, mehrmaliger oder längerer Verspätungen, nie selbstständig erstellter Hausaufgaben oder auch der verfluchten Handys.

Handys kommen bei uns eigentlich in einen Handyordner. Das ist so eine Tasche mit Nummern, wo jeder sein Handy zu Stundenbeginn abgibt. Durch die Nummern weiß man, wem welches Handy gehört.

In letzter Zeit nehmen sich viele ihre Geräte aber wieder heimlich raus oder "vergessen" es abzugeben. Bislang habe ich sie dann für die Stunde einkassiert, jetzt bin ich, nach vorheriger Ankündigung, dazu übergegangen, sie für den ganzen Schultag einzukassieren.

Den beiden Jungs passt das gar nicht, da sie (aber auch eins der Mädchen) bereits im laufenden Schultag auf ihr Handy verzichten mussten. Sie diskutieren rum, werden aggressiv und frech.

Den Eltern des einen Jungen (übrigens bereits 18 Jahre alt) schrieb ich, um sie über sein permanentes Zuspätkommen, sein Betrügen bei den Hausaufgaben und seine freche Art wegen des Handys zu informieren.

Daraufhin kam von dem Jungen selbst eine Nachricht im Imperativ mit der Aufforderung, alle Schüler gleich zu behandeln. Er hängt sich dabei besonders an einem Schüler auf, den ich zugegeben persönlich mag, aber dessen Handy ich ebenfalls einkassierte, nur eben nicht den ganzen Tag (der Junge diskutierte nicht, war nicht am Handy, es fiel ihm 'nur' aus der Tasche), sondern bis Stundenende.

Außerdem schrieb er, ob ich einer Schülerin nur deshalb gute Noten geben würde, weil sie leise sei (besagte Schülerin ist mündlich eher im schwachen 2er-Bereich, schriftlich aber immer auf 1) oder ob ich die Verspätung eines anderen Schülers (er verschlief einmal zu Schuljahresbeginn, kam danach 4x unter 3 Minuten zu spät) auch auf dessen Zeugnis erwähnen würde.

Ich weiß, das sollte es nicht, aber mich trifft das irgendwie. Ich versuche zu jedem meiner Schüler auch ein persönliches Verhältnis aufzubauen, weil ich es ehrlich gesagt auch genieße,

wenn man mit seiner Klasse Mal ein paar Scherze machen kann oder auch Mal abseits der Schule über das Leben reden kann... Aber jetzt fühle ich mich schon schlecht, wenn ich mit den Schülern, die ich angeblich bevorzuge, Mal zwei zusätzliche Worte wechsel.

